

Elektronik

Labor Elektronik

EEAT + FE + IT / WIW



Labor Elektronik in den Bachelor-Studiengängen Elektrische Energie- und Automatisierungstechnik, Fahrzeugelektronik und Informationstechnik

Laborleiter:

Prof. Dr.-Ing. M. Fischer

Laboringenieur:

Dipl.-Ing. D. Krause

Versuchsdauer:

180 Minuten

Das Labor Elektronik findet zeitgleich mit den Laboren Grundlagen der Elektrotechnik und Physikalisch-technische Grundlagen statt.

Versuchsgruppen:

Die Labore Elektronik und Grundlagen der Elektrotechnik werden zeitgleich durchgeführt. Für beide Labore gilt dieselbe Gruppeneinteilung, jeweils maximal 3 Studierende pro Versuchsgruppe.

Es wird empfohlen, dass Sie sich bereits vor der Einweisungsveranstaltung in Gruppen zusammenfinden.

Wir behalten uns vor, die Gruppeneinteilung zu ändern, falls sich weitere Studierende nachmelden oder Studierende ausscheiden.

Versuche:

- ◇ E1: Transistorverstärker
- ◇ E2: Differenzverstärker
- ◇ E3: Operationsverstärker 1

- ◇ E4: Operationsverstärker 2
- ◇ E5: Sequentielle Schaltungen
- ◇ E6: Multiplexer und kombinatorische Schaltungen
- ◇ E7: PLD (Programmierbare Logikschaltkreise)

Anleitungen:

Die Anleitungen (einschließlich Laborordnung) sind als PDF-Dateien verfügbar.

Laborordnung:

Regelungen zur Durchführung des Labors, Anfertigung der Protokolle sowie Nach- und Wiederholungsterminen entnehmen Sie bitte der Laborordnung.

Einweisungsveranstaltung:

Während der Einweisungsveranstaltung findet die Aufteilung in Gruppen sowie die Belehrung zu Arbeitsschutz und Laborordnung statt.

Ohne Teilnahme an der Einweisungsveranstaltung ist *keine* Teilnahme am Labor möglich.

Terminplan:

Das Labor findet im Wintersemester 2012/13 das nächste Mal statt.

Labor Elektronik im Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen

Laborleiter:

Prof. Dr.-Ing. M. Fischer

Laboringenieur:

Dipl.-Ing. D. Krause

Versuchsdauer:

90 Minuten

Versuchsgruppen:

Jeweils 2 Studierende pro Gruppe.

Es wird empfohlen, dass Sie sich bereits vor der Einweisungsveranstaltung in Gruppen zusammenfinden. In Ausnahmefällen (ein überzähliger Studierender) kann eine Dreiergruppe gebildet werden. Wir behalten uns vor, Dreiergruppen nachträglich aufzulösen, wenn sich weitere Studierende zur Praktikumsteilnahme nachmelden bzw. sich Zweiergruppen trennen.

Versuche:

- ◇ E1: Transistorverstärker
- ◇ E2: Differenzverstärker
- ◇ E3: Operationsverstärker
- ◇ E-PL: PLD (Programmierbare Logikschaltkreise)

Anleitungen:

Die Anleitungen (einschließlich Laborordnung) sind als PDF-Dateien verfügbar.

Laborordnung:

Regelungen zur Durchführung des Labores, Anfertigung der Protokolle sowie Nach- und Wiederholungsterminen entnehmen Sie bitte der Laborordnung.

Einweisungsveranstaltung:

Während der Einweisungsveranstaltung findet die Aufteilung in Gruppen sowie die Belehrung zu Arbeitsschutz und Laborordnung statt.

Ohne Teilnahme an der Einweisungsveranstaltung ist *keine* Teilnahme am Labor möglich.

Terminplan:

Das Labor findet im Wintersemester 2012/13 das nächste Mal statt.